

Leipzig: schnell wachsendes Life Science Ökosystem

LIFE SCIENCE STANDORT Diese junge, aufstrebende Stadt im Herzen Europas entwickelt eine zunehmende Anziehungskraft auf erfolgreiche Start-ups und Unternehmen, die viel Raum für Wachstum sowie eine Kultur der Zusammenarbeit und des Vertrauens suchen..

Leipzig ist seit langem führend, wenn es um Innovationen geht: Vor 110 Jahren fand in Halle 12 der Leipziger Messe die größte Internationale Baufach-Ausstellung der Welt statt. Heute gehört sie zu Leipzigs Standorten für die Zukunftsbranchen Life Sciences und IT/Kommunikation für das Gesundheitswesen. Alles begann vor mehr als 20 Jahren, als der Freistaat Sachsen sich verpflichtete, innovative Industriezweige in der Region zu fördern. Mit einer Anfangsinvestition von rund 200 Millionen Euro entwickelte sich das Cluster in Leipzig schnell zu einer Erfolgsgeschichte. Es ist heute vor allem für seine Expertise in den Bereichen Zell-, Immun- und Gentherapien, Robotik, digitale Gesundheit, Diagnostik und wissensintensive Dienstleistungen bekannt. Als Gastgeber der BIO-Europe 2022 hat die Stadt nun den Sprung in die Champions League der Life-Science-Standorte in Europa geschafft.

Viel Raum für künftiges Wachstum

Was Leipzig von anderen Standorten unterscheidet, ist dass Unternehmen hier noch Raum zum Wachsen finden. Auf dem BioCity Campus stehen 100.000 m² Fläche ausschließlich für die Life Science- und Tech-Branche zur Verfügung. Herzstück ist das 20.000 m² große Biotech- und Gründerzentrum BIO CITY LEIPZIG, ergänzt durch den 6.400 m² großen BioCube, die beide moderne Labor-, Büro-, Produktions- und Lagerflächen bieten. Und künftig wird noch mehr Platz für wachsende



Prof. Dr. Dr. Ulrike Köhl
Institutleiterin des Fraunhofer IZI
“Medizin und Forschung spielen in Leipzig schon seit langem eine wichtige Rolle. Das Fraunhofer IZI ergänzt das bestehende Portfolio des Wissenschaftsstandortes, insbesondere im Bereich der angewandten biomedizinischen Forschung.”

Unternehmen geschaffen: Ab 2025 wird das CLL CityLab Leipzig auf fünf Etagen 8.600 m² individuell gestaltbare Labor- und Büroflächen bieten, und das neue zweiteilige Gebäude-Ensemble BioSquare wird eine Bruttogeschossfläche von 26.000 m² für hybride Labor-/Bürolösungen vorhalten. Das zentral gelegene Leipziger Innovationszentrum soll 2026 eröffnet werden und wird auf mehr als 10.000 m² S2-Labore, Büroflächen, Konferenzräume und Maker Spaces für die Prototypenerstellung bieten. Und nicht zuletzt sind in Halle 12 auf dem Gelände der Alten Messe, die im Jahr 2027 eröffnet werden soll, 10.000 m² Fläche für Life-Science-

Start-ups und Unternehmen vorgesehen. Zudem liegen die meisten dieser Flächen in der Nähe von Leipzigs lebendigem Stadtzentrum mit seinen Restaurants, Hotels und Kulturstätten.

Partner in unmittelbarer Nachbarschaft

In Leipzig hat sich ein florierendes Ökosystem aus eng benachbarten Krankenhäusern, Forschungs-instituten und renommierten Unternehmen etabliert. Dieses anregende Umfeld kommt nicht nur der Forschung & Entwicklung zugute, sondern beschleunigt auch das Wachstum und den Erfolg der Life-Science-Branche in der Region. Dazu gehören drei Max-Planck-Institute, zwei Fraunhofer-Institute, zwei Helmholtz-Zentren, fünf Leibniz-Institute, drei ZUSE-Institute, das BBZ Zentrum für Biotechnologie und Biomedizin und die HTWK Leipzig. Die Universität Leipzig selbst ist eine Forschungsschmiede: Das Innovationszentrum für computergestützte Chirurgie (ICCAS) der Medizinischen Fakultät ist Vorreiter in der robotergesteuerten Chirurgie, welche Medizin und IT auf spannende Weise verbindet. Die Universität baut eine digitale Impfstoffbibliothek auf, um künftige Pandemien zu verhindern, sowie ein neues Forschungs- und Transferzentrum zur Beschleunigung der Arzneimittelentwicklung. Darüber hinaus ist die Universität eine Quelle hochqualifizierter, motivierter Hochschulabsolventen für den lokalen

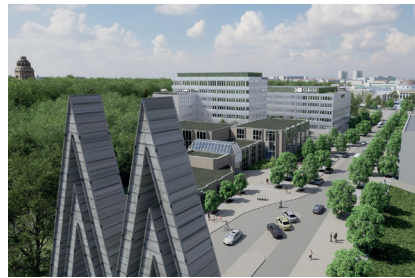


CLL CityLab Leipzig: fünf Etagen für Innovationen

Arbeitsmarkt. Dank dieses vernetzten Life Science Ökosystems hat sich Leipzig zu einem führenden Zentrum für die regulatorische Präklinik, Prozessentwicklung sowie Zell- und Gentechnologieproduktion entwickelt.

Arzneimittel schneller in die Patientenversorgung

Das Fraunhofer Institut für Zellbiologie und Immunologie (IZI) ist Experte auf dem Gebiet der Zell- und Gentechnologie und ist weltweit bekannt für den raschen Transfer wissenschaftlicher Ergebnisse in die Patientenversorgung. Mittels Prüfung gemäß Good Laboratory Practice (GLP)-Standards, Prozessentwicklung und der Herstellung von klinischen Prüfmustern sorgt es dafür, dass experimentelle Arzneimittel schnell den Weg in die klinische Anwendung finden. Das Institut betreibt Reinraumanlagen sowie Qualitätskontroll-Labore und verfügt über umfassende Erfahrung bei Zulassungsverfahren und der Erlangung von Herstellungsgenehmigungen. Gemeinsam mit klinischen und industriellen



BioSquare: flexibler Raum für Wachstum

Partnern werden hier neue Technologien zur Modifikation von Immunzellen (viral/nicht-viral) sowie alternative Effektorzellen (wie natürliche Killerzellen und Makrophagen) untersucht und geprüft. Mit mehr als 17 Jahren Erfahrung war das Fraunhofer IZI an der Herstellung der klinischen Prüfpräparate für die EU-Zulassungsstudie der weltweit ersten CAR-T-Zelltherapie beteiligt. Seit seiner Gründung wurden am Fraunhofer IZI mehr als 3.500 Zelltherapie-Prüfmuster für klinische Studien hergestellt.

Starke Netzwerke für die Branche

Das Fraunhofer IZI ist ein wichtiges Mitglied des Leipziger Life-Science-Ökosystems und ein führender Partner des Zukunftsclusters SaxoCell. Dieser Zusammenschluss aus sächsischen Forschungsinstituten, medizinischen Einrichtungen und Unternehmen arbeitet u.a. an der Verschmelzung von Zell- und Gentechnologien mit Automatisierungstechnologien, Digitalisierung und künstlicher Intelligenz. Das Fraunhofer IZI hat zudem mit dem



Halle 12 auf der Alten Messe: neue Aussichten

Industrieverband biosaxony und weiteren Partnern die Qualifizierungsinitiative „QualiBioPharma“ gestartet. Zur raschen Abdeckung des regionalen Fachkräftebedarfs qualifiziert dieses neue dreimonatige Programm Branchenfremde für die Arbeit im Labor. Darüber hinaus fördert biosaxony Kooperationen und Partnerschaften zur Beschleunigung von Innovationen für die Life Sciences und den globalen Health-tech-Markt. Start-ups und junge Unternehmen aus der ganzen Welt erhalten auch Unterstützung durch die spezialisierten Business Accelerators SpinLab (für e-Health/m-Health) und MEDICAL FORGE (für Smart Medical Devices).

Neugierig, was Leipzig sonst noch zu bieten hat? Erfahren Sie mehr auf der Website.



Contact us:
Deutscher Platz 5c, 04103 Leipzig
Tel: +49 351 7965-500
Leipzig-for-lifechangers.com

Erfolg im Fokus

- 50 ha Entwicklungsfläche
- 50 Unternehmen und Institute auf dem BioCity Campus
- 4.500 hoch qualifizierte Arbeitsplätze
- 40.000 Studierende an Universität und Hochschulen
- 500 m² Coworking Lab für Start-ups
- 60.000 m² neu geschaffene Labor- und Büroflächen
- 160 Mio. EUR Investitionen in Labor-Neubauprojekte



Zukünftige Erweiterung des BioCity Campus Leipzig um weitere 36 Hektar auf dem Gelände der Alten Messe.